

[2937.] **Russisches und spanisches Sortiment**
 liefere ich zu den möglichst billigen Bedingungen und ersuche ich die geehrten Handlungen, bei Bedarf sich meiner Vermittlung zu bedienen.
 Leipzig, 14. Februar 1859.
Hermann Fries.

[2938.] **Bahlungslisten**
 für bevorstehende Oester-Messe empfiehlt
 Leipzig. **Theod. Thomas.**

[2939.] **Abschlussbücher, Abschlussformulare,**
 von welchen Proben zu Diensten stehen, empfiehlt
 Leipzig. **Theod. Thomas.**

[2940.] Denjenigen Herren Gehilfen, welche Stellen in Oesterreich zu erhalten wünschen, werden solche nachgewiesen und vermittelt durch
 Wien, 24. Januar 1859.
Ferd. Andrießen.
 pr. Adr. Carl Gerold's Sohn Verlag.

[2941.] Größere und kleinere Partien, sowie Restauslagen von Verlagswerken, werden stets zu angemessenen Preisen angekauft von
M. L. St. Goar in Frankfurt a/M.

[2942.] Eine Börsen-Actie hat al pari in Commission zu verkaufen
 Ulm. **Wohler'sche Buchhdlg.**

[2943.] Das Werk des Herrn Dr. H. Karsten, Flora von Columbia, dessen Erscheinen für meinen Verlag ich früher ankündigte, erscheint nicht bei mir. Ich habe dem Herrn Verfasser auf seinen Wunsch die bisher angefertigten Platten abgetreten.
 Berlin, 15. Februar 1859.
Ferdinand Schneider.

[2944.] Offerten auf Maculatur in verschiedenen Größen steht entgegen und erbittet Proben davon
M. L. St. Goar's Antiquariat in Frankfurt a/M.

[2945.] Sollte einem der Hrn. Kollegen ein Werk über die „Dupuit'sche Zeichen-Methode“ bekannt sein, so bitte ich um gefl. Mittheilung.
G. Minlos,
 Kaiserl. Hofbuchh. in St. Petersburg.

[2946.] Ankündigungen auf dem Umschlag von Saphir und Glasbrenner's Conversationslexicon für Geist, Wis und Humor. 30 Lieferungen.
 würden bei der bedeutenden Auflage von außerordentlichem Erfolge begleitet sein.
 Ich berechne für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum nicht mehr als 3 Rg in laufender Rechnung. Bei Baarzahlung gewähre ich 10% Rabatt.
Hob. Schäfer's Verlag in Dresden.

Berliner Gerichtszeitung.
 [2947.] Zur Ankündigung populären Verlags empfehle ich den Herren Verlegern die
Berliner Gerichtszeitung.
 Auflage 5000.
 Insertionsgebühren à Petitzeile 1 1/2 Sg.
 Bei öfterer Insertion, oder bei Inseratsbeträgen über 3 Rg gewähre ich
 16% % Rabatt in Rechnung,
 25% „ bei Baarzahlung.
 Der günstige Erfolg einer Anzeige in dieser Zeitung ist wohl nicht zu bezweifeln, wenn man sich klar macht, welcher Anzahl von Lesern dieses Blatt gehört. Auch existirt wohl kein öffentliches Local Berlins, in dem diese Zeitung nicht ausliegt.
 Berlin, 1. Februar 1859.
G. Behrend.
 Firma: Falkenberg'sche Verlagsbuchhdlg.

Familiennachrichten.

[2948.] **Todes-Anzeige.**
 Am heutigen Tage gegen 1 Uhr Mittags endete der Buchhändler und Großherzogl. Sächs. Commissions-Rath Bernhard Friedrich Voigt nach langen Leiden sein thätiges und vielbewegtes Leben. Indem wir dies seinen Freunden und Bekannten hierdurch anzeigen, halten wir uns in unserer großen Trauer ihrer stillen Theilnahme versichert.
 Weimar, den 17. Februar 1859.
Die Hinterbliebenen.

Börse in Leipzig, am 18. Februar 1859.

Wechsel.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 2 Mt.	—	142 3/4
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F.	{ k. S. 2 Mt.	—	57 1/2
Berlin pr. 100 R. Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	—	99 7/8
Bremen pr. 100 R. Lsd. à 5 R.	{ k. S. 2 Mt.	—	100 3/4
Breslau pr. 100 R. Pr. Crt.	{ k. S. 2 Mt.	—	99 7/8
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. 2 Mt.	57 1/4	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 2 Mt.	152 1/2	—
London pr. 1 Pf. St.	{ 7 Tagedat. 3 Mt.	6. 21 1/4	—
Paris pr. 300 Fres.	{ k. S. 3 Mt.	80 3/4	—
Wien pr. 150 fl. in Oestr. Währ.	{ k. S. 3 Mt.	—	95 3/8
			93 3/4

Sorten.			
Kronen (Verens-Hand-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		—	9.5
Augustd'or à 5 R. pr. Stück Agio pr. Ct.		—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ d ^o .		—	—
And. ausl. Louisd'or „ „ „ d ^o .		—	9 3/8
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—	5. 14
Holländ. Duc. à 3 R. „ Agio pr. Ct.		—	4 3/4
Kaiserl. d ^o . d ^o		—	4 3/8
Conv.-Species u. Gulden		—	—
Idem 20 Kr.		100 3/4	—
Idem 10 Kr.		97 1/2	—
Gold pr. Zollpfund fein		—	458
Silber „ d ^o . d ^o		—	29 3/4
Wiener Banknoten in 20 fl. F.		—	100 1/2
Idem in Oestr. Währ.		—	95 7/8
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 R.		—	99 1/4
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht		—	90 1/4

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 2771—2948. — Börse in Leipzig, am 18. Februar 1859.

Adam 2906.	Gerold's Sohn 2825.	Veitbrod 2839.	Schletter in Berl. 2868.
Andrießen in Wien 2940.	Gerschel 2836.	De Hour 2793.	Schmid, J. E., in R. 2921.
Anonym 2909—12. 2920.	Glaeser in B. 2775.	Levo 2780.	Schmid, W., in R. 2921.
Anton Sort. 2802.	Goar 2941. 2944.	Löffler 2879.	Schmidt in B. 2893.
Reber & G. 2843. 2862. 2901.	Gräfe & U. in E. 2783.	Logier 2860.	Schneider in Berl. 2943.
Rädiker in G. 2930.	Grellius 2829. 2832.	Macken 2798. 2799. 2803. 2808.	Schönfeld 2877.
Rapchoffer in R. 2898.	Gumprecht 2823.	2821. 2914. 2934—35.	Schulbuchh. in B. 2818.
Reck in R. 2853.	Hachette & G. 2774.	Raffon 2927.	Schulze in G. 2859.
Behrend in B. 2926. 2947.	Hansen 2847.	Rager, G., in E. 2707.	Seemann 2795.
Boie & P. in B. 2788.	Hartmann 2866. 2878.	Reinders 2830.	Serge 2873.
Braunmüller 2858. 2865.	Haeffel 2881.	Reißner, O., in B. 2804. 2838.	Springer 2826. 2907.
Brigl & V. 2806.	Haffel 2903.	Rinsof 2890. 2945.	Stadtgericht in Berlin 2771
Brodhaus 2784. 2787. 2819.	Haffelsberg 2779.	Robt, J. G. S., in B. 2933.	Steingraeber 2886.
Brüchner & R. in R. 2794.	Heberle 2872.	Rüller, Th., in Berlin 2916.	Steinthal 2812.
Brunner 2776.	Herold in B. 2859.	Raumann 2790.	Stichtnotz 2888.
Butsch 2854.	Hes in G. 2845. 2851.	Reumann in R. 2905.	Stiller in S. 2899.
Capaun-Karlowa 2924.	Hesse 2840.	Riemeyer 2842.	Tauchnitz, B. 2816.
Enobloch 2810. 2814.	Hesse 2922.	Rolle & R. 2817.	Tebite 2874. 2925.
Dittmer 2883.	Hirschfeld 2813.	Rott 2900.	Thomas 2938—39.
Dümmel Berl. in B. 2807.	Hirschwald 2792. 2811.	Schmigke Berl. 2778.	Troschel 2891.
2825. 2833.	Hirzel 2805.	Opitz & G. 2889.	Voigt's Hinterbl. in B. 2948.
Dunker & S. 2801. 2929.	Hölscher 2887.	Perthes, J. 2815.	Voigt & G. 2800.
Dürer, A. 2777.	Homann 2936.	Puffet in R. 2827.	Weg in E. 2857.
Eisäper & W. 2881.	Hübner 2791.	Rathgeber 2850.	Waldhauser 2932.
Eugel 2848.	Kacholt 2884.	Rein 2880.	Weber in D. 2885.
Ersch & R. 2798.	Kampfmeyer 2846.	Riegel's Buchh. in B. 2876.	Webemann 2895.
Ettler 2773.	Kempf 2913.	Rieger in R. 2855.	Wetzel, H. 2915.
Erv. v. Rhein. Blätter 2782.	Klemm, S., in D. 2928.	Riemann jr. 2902.	Wetz in G. 2871.
Fabricius in G. 2773.	Klindfiel 2894.	Rühl 2785.	Wendeborn 2882.
Ferber 2856.	Kosmann in E. 2781.	Rümpel 2908.	Wichura 2904.
Ferkl 2864.	Krabbe 2824.	Sauerländer Berl. in B. 2931.	Wibberg 2772.
Foffe 2919.	Kriß 2852.	Saunier in S. 2867.	Winter, G. F., in E. 2786.
Förstemann 2789.	Kuhn in B. 2917—18.	Schäfer in D. 2946.	Wittner 2870.
Friedlein in E. 2809.	Kummer in J. 2834—35.	Schäfer & R. 2841.	Wohler 2942.
Fries 2937.	Vauffer & S. 2837.	Scheible 2849.	Wolff in D. 2831.
Fröblich 2896.	Vor 2897.	Schimpff 2772. 2863. 2892.	Würg 2875.
Gaber & R. 2820. 2822. 2923.	Rehmhubl & G. 2844.		

